

SICHERHEITSDATENBLATT

Ausgabedatum 10-Okt-2017

Überarbeitet am 10-Okt-2017

Revisionsnummer 1

ABSCHNITT 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktnummer PN002571
Produktname Alkaline Pre-treatment Reagent
Synonyme Fungitell Pre-treatment Reagent
Enthält Kaliumhydroxid

1.2. Relevante ermittelte Verwendungszwecke des Stoffs oder Gemischs und Verwendungszwecke, von denen abgeraten wird

Empfohlener Anwendungsbereich Laborreagenz
Verwendungen, von denen abgeraten wird Keine Information verfügbar

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Importeur	Lieferant
Associates of Cape Cod International Deacon Park, Moorgate Road Knowsley, Liverpool, UK, L33 7RX TEL: (+44) 151 547 7444	Associates of Cape Cod, Inc 124 Bernard E St Jean Dr E Falmouth, MA 02536 TEL: 508-540-3444

Für weitere Informationen bitte kontaktieren

Email-Adresse Keine Information verfügbar.

1.4. Notfall-Telefonnummer

Notrufnummer CHEMTREC: +1-703-527-3887 (INTERNATIONAL)
1-800-424-9300 (NORDAMERIKA)

Europa	112
--------	-----

ABSCHNITT 2. Mögliche Gefahren

2.1. - Einstufung des Stoffs oder Gemischs

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Kategorie 1
Schwere Augenschädigung/-reizung	Kategorie 1

Physikalische Gefahren

kein(e,er)

2.2. Kennzeichnungselemente



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden

Sicherheitshinweise

P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen

P280 - Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen

P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen

P303 + P361 + P353 - BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/ duschen

P363 - Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen

P264 - Nach Gebrauch Gesicht, Hände und alle exponierten Hautstellen gründlich waschen

2.3. Sonstige Angaben

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.1. Stoffe****3.2. Gemische**

Chemische Bezeichnung	EG-Nr	CAS-Nr	Gewichtsprozent	EU - GHS Einstufung des Stoffes	REACH Nr.
Kaliumhydroxid	215-181-3	1310-58-3	>/=0.5-<1	Acute Tox. 4 (H302) Skin Corr. 1A (H314)	Keine Daten verfügbar

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter Abschnitt 16

ABSCHNITT 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Augenkontakt	Sofort mit viel Wasser ausspülen. Nach erstem Ausspülen, jegliche Kontaktlinsen entfernen und während mindestens 15 Minuten weiter ausspülen. Auge weit geöffnet halten beim Spülen. Sofort Arzt hinzuziehen.
Hautkontakt	Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Beschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Benutzte Arbeitskleidung sollte nicht außerhalb des Arbeitsbereichs getragen werden. Bei Auftreten von Symptomen, sofort ärztliche Betreuung aufsuchen.
Verschlucken	KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Viel Wasser trinken. Sofort Arzt hinzuziehen.
Einatmen	An die frische Luft bringen. Bei Auftreten von Symptomen, sofort ärztliche Betreuung aufsuchen. Bei Atembeschwerden und entsprechender Erfahrung Sauerstoff verabreichen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.
Schutz der Ersthelfer	Keine Mund-zu-Mund-Beatmung an Opfern durchführen, die die Substanz verschluckt oder eingeatmet haben. Künstliche Beatmung mithilfe einer Taschenmaske mit einem Einwegventil oder anderen geeigneten Beatmungsgeräten durchführen.

4.2. Wichtigste sowohl akute als auch verzögerte Symptome und Auswirkungen

Wichtigste Symptome/Auswirkungen	Verbrennung. Rote Augen. Tränen. Sehstörungen. Atembeschwerden.
---	---

4.3. Angabe der benötigten ärztlichen Soforthilfe und Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt	Das Produkt ist ein ätzendes Material. Eine Magenspülung oder Erbrechen ist kontraindiziert. Eine mögliche Perforation des Magens oder der Speiseröhre muss untersucht werden. Keine chemischen Antidota verabreichen. Ersticken durch Kehlkopfödem kann die Folge sein. Ein deutliches Absinken des Blutdrucks mit feuchten Rasselgeräuschen, schaumigem Sputum und hohem Pulsdruck ist möglich.
------------------------------	---

ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Keine Information verfügbar.

5.2. Besondere von dem betreffenden Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder durch beim Brand entstehende Gase

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung

Wie bei jedem Feuer schweres Atemschutzgerät und volle Schutzausrüstung tragen.

ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Persönliche Schutzmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Für angemessene Lüftung sorgen. Personen in Sicherheit bringen. Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben. Von Augen, Haut oder Kleidung fernhalten. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt. Weitere Angaben zur Ökologie im Abschnitt 12.

6.3. Methoden und Material für Eindämmung und Reinigung

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist.

Eindämmen. Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen. Aufnehmen und in entsprechend gekennzeichnete Behälter geben.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Kapitel 12 für weitere Informationen.

ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung

7.1. Vorsichtsmaßnahmen für eine sichere Handhabung

Handhabung

Persönliche Schutzausrüstung tragen. Für angemessene Lüftung sorgen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.

Hygienemaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen. Regelmäßige Reinigung der Geräte, des Arbeitsbereiches und der Bekleidung.

7.2. Bedingungen für eine sichere Lagerung, inklusive alle Unverträglichkeiten

Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.

7.3. Spezifische Endverwendungszwecke

Expositionsszenario

Keine Information verfügbar

Andere Richtlinien

Keine Information verfügbar

ABSCHNITT 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Grenzwerte

Expositionsgrenzwerte

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Österreich	Belgien	Zypern	Dänemark
Kaliumhydroxid 1310-58-3		TWA: 2 mg/m ³	MLV: 2 mg/m ³		Ceiling: 2 mg/m ³
Chemische Bezeichnung	Finnland	Frankreich	Deutschland	Gibraltar	Greece
Kaliumhydroxid 1310-58-3	STEL: 2 mg/m ³ Ceiling: 2 mg/m ³	STEL: 2 mg/m ³			TWA: 2 mg/m ³ STEL: 2 mg/m ³
Chemische Bezeichnung	Irland	Italien	Lithuania	Luxemburg	Malta
Kaliumhydroxid 1310-58-3	STEL: 2 mg/m ³				
Chemische Bezeichnung	Die Niederlande	Norwegen	Polen	Portugal	Spanien
Kaliumhydroxid 1310-58-3		Ceiling: 2 mg/m ³	TWA: 0.5 mg/m ³ STEL: 1 mg/m ³	Ceiling: 2 mg/m ³	STEL: 2 mg/m ³
Chemische Bezeichnung	Schweiz		Schweden	Großbritannien	
Kaliumhydroxid 1310-58-3	TWA: 2 mg/m ³		LLV: 1 mg/m ³ Binding STLV: 2 mg/m ³	STEL: 2 mg/m ³	

Biologischer Arbeitsplatzgrenzwert

Dieses Produkt enthält in seiner gelieferten Form keine gefährlichen Materialien mit biologischen Grenzwerten, die von den regionalen Aufsichtsbehörden festgelegt wurden

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Keine Information verfügbar

Beeinträchtigung

Abgeschätzte Keine Information verfügbar

Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen	Duschen Augenduschstationen Belüftungssysteme
Persönliche Schutzausrüstung	Persönliche Schutzausrüstung muss in Übereinstimmung mit den geltenden CEN-Normen gewählt werden
Augenschutz	Dicht schließende Schutzbrille. Falls Spritzer möglich sind, Folgendes tragen: Gesichtsschutzschild.
Haut- und Körperschutz	undurchlässige Schutzkleidung. Chemikalienbeständige Schürze.
Handschutz	Undurchlässige Handschuhe.
Atemschutz	Werden Expositionsgrenzen überschritten oder eine Reizung festgestellt, dann sollte ein zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden. Atemgerät mit Luftzufuhr im Überdruckmodus ist möglicherweise erforderlich für hohe Konzentrationen luftgetragener Verunreinigungen. Atemschutz muss gemäß den derzeit geltenden lokalen Vorschriften vorliegen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition Keine Information verfügbar

ABSCHNITT 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	flüssig	Aussehen	farblos
Geruch	Kein(e,er)		

<u>Eigenschaft</u>	<u>Werte</u>	<u>Anmerkungen/ - Methode</u>
pH-Wert	12.7	Keine bekannt
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Siedepunkt/Siedebereich	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Flammpunkt	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Entzündlichkeit (fest, gasförmig)	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Dampfdichte	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Relative Dichte	1.01 @ 20°C	Keine bekannt
Wasserlöslichkeit	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Verteilungskoeffizient; n-Oktanol/Wasser	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Zersetzungstemperatur	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Viskosität	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Explosive Eigenschaften	Keine Information verfügbar	
Oxidierende Eigenschaften	Keine Information verfügbar	
9.2. Sonstige Angaben		
Gehalt (%)der flüchtigen organischen Verbindung	Keine Information verfügbar	

ABSCHNITT 10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine Daten verfügbar

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unverträgliche Produkte.

10.5. Unverträgliche Materialien

Säuren Alkohole Aldehyde Ketone.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Nach vorliegenden Informationen keine bekannt

ABSCHNITT 11. Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Produktinformation Einatmen

Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar. Dämpfe können den Hals und das Atmungssystem reizen. Eingeatmete ätzende Substanzen können zu einem toxischen Lungenödem führen.

Augenkontakt	Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar. Kann aufgrund des pH-Wertes schwere Augenschäden oder Reizung verursachen.
Hautkontakt	Verursacht schwere Hautverätzungen. Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar. Kann aufgrund des pH-Wertes schwere Verbrennungen oder Reizung der Haut verursachen.
Verschlucken	Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar. Verschlucken von ätzenden Stoffen kann Verätzungen des oberen Verdauungs- und Atemtraktes verursachen.
Akute Toxizität	0 % der Mischung besteht aus einem Bestandteil/Bestandteilen mit unbekannter Toxizität

Die folgenden Werte wurden auf Basis von Kapitel 3.1 des GHS-Dokumentes berechnet:

LD50 Oral	52,001.00 mg/kg
LD50 Dermal	99,999.00 mg/kg
Gas	99,999.00 mg/L
Staub/Nebel	99,999.00 mg/L
Dampf	99,999.00 mg/L

Chemische Bezeichnung	LD50 Orale	LD50 Dermale	LC50 Inhalation
Kaliumhydroxid	= 214 mg/kg (Rat)		

Sensibilisierung	Keine Information verfügbar.
erbgutverändernde Wirkungen	Keine Information verfügbar.
krebserzeugende Wirkungen	Enthält keine als Karzinogen gelisteten Inhaltsstoffe oberhalb der meldepflichtigen Mengen.
Reproduktionstoxizität	Keine Information verfügbar.
Entwicklungsschädigung	Keine Information verfügbar.
Spezifische Zielorgan-Systemische Toxizität (einmalige Exposition)	Keine Information verfügbar.
Spezifische Zielorgan-Systemische Toxizität (wiederholte Exposition)	Keine Information verfügbar.
Symptome	Verbrennung Erythem (Hautrötung). Kontakt mit den Augen kann zu Beschwerden oder Schmerzen führen, mit ausgeprägter Rötung und Schwellung der Bindehaut, Atembeschwerden.
Aspirationsgefahr	Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 12. Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökotoxische Wirkungen

Die Umweltverträglichkeit des Produkts ist nicht umfassend untersucht.

Chemische Bezeichnung	Toxizität gegenüber Algen	Toxizität gegenüber Fischen	Toxizität bei Mikroorganismen	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Kaliumhydroxid		LC50 96 h: = 80 mg/L static (Gambusia affinis)		

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Information verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Chemische Bezeichnung	log Pow
Kaliumhydroxid	0.83

12.4. Mobilität im Boden

Adsorbiert am Boden.

12.5. Ergebnis der Ermittlung der PBT- und vPvB-Eigenschaften

Keine Information verfügbar.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten Endokrin wirksamen Substanzen.

ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Abfälle von Restmengen /** Entsorgung gemäß EG-Richtlinien über Abfälle und über gefährliche Abfälle.**ungebrauchten Produkten****Verunreinigte Verpackungen** Leere Behälter nicht wieder verwenden.**ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport****IMDG/IMO**

14.1. UN-Nummer	UN1814.
14.2. Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Potassium hydroxide solution
14.3. Gefahrenklasse	8
14.4. Verpackungsgruppe Beschreibung	III UN1814, Potassium hydroxide solution, 8, III
14.5. Meeresschadstoff	Kein(e,er)
14.6. Sondervorschriften EmS	Kein(e,er) F-A, S-B
14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	Keine Information verfügbar

RID

14.1. UN-Nummer	UN1814
14.2. Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Potassium hydroxide solution
14.3. Gefahrenklasse	8
14.4. Verpackungsgruppe Beschreibung	III UN1814, Potassium hydroxide solution, 8, III
14.5. Umweltgefahr	Kein(e,er)
14.6. Sondervorschriften Klassifizierungscode	Kein(e,er) C5

ADR

14.1. UN-Nummer	UN1814
14.2. Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Potassium hydroxide solution
14.3. Gefahrenklasse	8
14.4. Verpackungsgruppe Beschreibung	III UN1814, Potassium hydroxide solution, 8, III, (E)
14.5. Umweltgefahr	Kein(e,er)
14.6. Sondervorschriften Klassifizierungscode	Kein(e,er) C5

ICAO

14.1. UN-Nummer	UN1814
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Potassium hydroxide solution
14.3. Gefahrenklasse	8
14.4. Verpackungsgruppe	III

Beschreibung	UN1814, Potassium hydroxide solution, 8, III
14.5. Umweltgefahr	Kein(e,er)
14.6. Sondervorschriften	Kein(e,er)
<u>IATA</u>	
14.1. UN-Nummer	UN1814
14.2. Korrekte Bezeichnung des Gutes	Potassium hydroxide solution
<u>Gutes</u>	
14.3. Gefahrenklasse	8
14.4. Verpackungsgruppe	III
Beschreibung	UN1814, Potassium hydroxide solution, 8, III
14.5. Umweltgefahr	Kein(e,er)
14.6. Sondervorschriften	Kein(e,er)
ERG Code	8L

ABSCHNITT 15. Rechtsvorschriften

15.1. Stoff- oder Mischungsspezifische Vorschriften in Bezug auf Sicherheit, Gesundheit und Umwelt

Internationale Bestandsverzeichnisse

TSCA	Erfüllt
EINECS/ELINCS	Erfüllt
DSL/NDSL	Erfüllt
PICCS	Erfüllt
ENCS	Erfüllt
China	Erfüllt
AICS	Erfüllt
KECL	Erfüllt

Erklärung

TSCA - Amerikanisches Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (US Toxic Substances Control Act), Abschnitt 8(b) Bestandsliste
EINECS/ELINCS - Europäisches Verzeichnis existierender kommerzieller chemischer Substanzen/Eu Liste der angemeldeten chemischen Stoffe
DSL/NDSL - Canadian Domestic Substances List/Non-Domestic Substances List
PICCS - Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances
ENCS - Japan Existing and New Chemical Substances
IECSC - China Inventory of Existing Chemical Substances
AICS - Australian Inventory of Chemical Substances
KECL - Korean Existing and Evaluated Chemical Substances

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Information verfügbar

ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

www.ChemADVISOR.com/

Ausgabedatum	10-Okt-2017
Überarbeitet am	10-Okt-2017
Abänderungsvermerk	Nicht zutreffend.

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Verordnung (EU) 2015/830 der Kommission vom 28. Mai 2015 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Haftungsausschluss

Die Informationen in diesem SDB sind nach unserem besten Wissen und Gewissen und nach unseren besten Informationen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt. Die Informationen sollen nur als Richtlinien zur Sicherheit bei der Handhabung, dem Gebrauch, der Verarbeitung, der Lagerung, dem Transport, der Entsorgung und der Freisetzung dienen und dürfen nicht als Garantie oder Qualitätsspezifikation aufgefasst werden. Die Informationen beziehen sich nur auf die speziellen genannten Materialien und sind für diese Materialien nicht unbedingt gültig, wenn sie in Kombination mit anderen Materialien oder anderen Verfahren verwendet werden, es sei denn, dies wird in diesem Text ausdrücklich erwähnt.

Ende des Sicherheitsdatenblatts